



# Herrnhuter Mission *aktuell*

## Nachrichten der Herrnhuter Missionshilfe

Ausgabe 2024-19 vom 17. Oktober 2024

### Interview mit Ranya Karam vom Sternberg-Förderzentrum



Anfang Oktober 2024 hat Ranya Karam, die Generaldirektorin des Förderzentrums der weltweiten Brüder-Unität auf dem Sternberg bei Ramallah (Palästina, Westjordanland), der *Brødremenighedens Danske Mission*, der dänischen Schwesterorganisation der Herrnhuter Missionshilfe, ein Interview gegeben, in dem sie von ihren Träumen und von

der aktuellen Situation auf dem Sternberg spricht. In dem Interview meint sie u. a.: "Der gegenwärtige Krieg betrifft uns alle. Es ist wirklich deprimierend. Aber wenn wir uns mit den Menschen im Gazastreifen vergleichen, dann sagen wir uns, wir sollten nicht deprimiert sein. Aber de facto sind wir es. Zugleich sind wir in gewisser Weise immer noch gesegnet, weil wir Lebensmittel auf dem Tisch haben. Wir haben Treibstoff im Auto, wir haben Strom. Aber in Wirklichkeit ist es kein Leben. Wir können nirgendwo hingehen, ohne uns Sorgen zu machen." Zum Interview in deutscher Übersetzung [hier](#).

### Große Neuigkeit von der Synode der Brüdergemeine in Südafrika



Abel Appel, Synodalpräsident der Brüdergemeine in Südafrika, berichtet über die Ergebnisse der Wahlen auf der jüngsten Synodaltagung der Unitätsprovinz Südafrika in Jeffreys Bay vom 28. September bis 5. Oktober 2024. "Unter dem Lehrtext des 3. Oktober 2024, in dem es von Jerusalem und den Städten Judas heißt: *Du sollst bewohnt sein und wieder aufgebaut werden* wurde die erste weibliche

Bischöfin der Brüdergemeine aus Afrika gewählt: die Pfarrerin Rochelle A. Petrus. Möge Gott sie leiten und segnen! Betet auch für den neuen Provinzvorstand und besonders für die zwei Schwestern, die dort Dienst tun: für den Vorsitzenden den Kirchenleitung, Br. Lizwi X. Mtumtum, sowie für seine Stellvertreterinnen Ntsikelelo C. Tyokolwana und Msawenkosi P. Sambane. Zu einem Bischof der Brüder-Unität wurde auch Jerome A. Slamat gewählt. Der neue Synodalvorstand setzt sich wie folgt zusammen: Br. David W. Daniels, Schw. Coleta J. Wesso und Schw. Colleen E. Cunningham." Zur Original-Meldung [hier](#).

## Vom Schuljahresbeginn in Suriname



Anfang Oktober begann an allen Schulen in Suriname das Unterrichtsjahr 2024/2025. Nach einer langen Sommerpause begrüßten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schulstiftung der Brüdergemeine in Suriname wieder etwa 13.000 Kinder und Jugendliche in 65 Schulen im ganzen Land, die unter ihrer Verantwortung lernen. In der *Graf-von-Zinzenhof-Schule* in Paramaribo eröffnete die Pfarrerin Lucia Breeveld das neue

Unterrichtsjahr mit einem Morgensegen und einem Gebet. Siehe [hier](#). Sie meinte: "Ich wünsche uns allen für das neue Schuljahr das Allerbeste. Wir erleben das Schuljahr ja gemeinsam." Einige Bilder gibt es auch aus der *Ludwig-Schütz-Schule* in Paramaribo. Siehe [hier](#). Dort wurden die ersten Schulwochen als *die goldenen Wochen* bezeichnet. Beim Morgensegen hieß es: "Das Größte, was man Kindern geben kann, ist eine Chance! Teamwork makes the dream work!" (Durch Teamwork werden Träume wahr).

## "ZZg Nieuws" im Oktober 2024 mit breiter Themen-Palette



Soeben erschien das Info-Magazin der Missionsgesellschaft der Brüdergemeine in den Niederlanden *ZZg Nieuws* (Oktober 2024). Siehe [hier](#). Im Leitartikel auf Seite 2/3 (von Daniël Claas) sowie in einem Beitrag auf Seite 7 (von Urmie Mingoen) geht es um *300 Jahre Bildungsarbeit der Brüdergemeine*, insbesondere in Suriname. Weiterhin geht es um das

Missionsfest in Zeist am 21. September 2024 sowie um die Weihnachts-Aktion 2024

der Missionsgesellschaft. Diesmal werden Spenden erbeten für Geschenkgutscheine für Familien von Schulkindern in Surinam, die Mühe haben, Unterrichtsmaterialen zu kaufen. Vorgestellt werden dann mehrere Projekte, die von den Niederlanden aus gefördert werden: Paramaribo: Durchgangshaus für Schwangere aus dem Binnenland; Malawi: El-Niño-Katastrophenhilfe; Honduras: Clean-Water-Projekt; Suriname: Vorschul-Förderung; Suriname: Theologisches Seminar; Südafrika: *Elim Home*.

## Zur Vorbereitung des Weltgebetstages am 7. März 2025 von den Cook-Inseln



Die *Evangelischen Mission Weltweit*, bei der die Europäisch-Festländische Brüder-Unität Mitglied ist, hat einen Sieben-Minuten-Film über die Cook-Inseln online gestellt. Siehe [hier](#): In der Werbung für den Film heißt es: "Begleiten Sie uns nach Rarotonga und erfahren Sie, wie der Meeresbiologe Teina Rongo mit seiner Organisation *Kōrero o te 'Orau* das indigene

Wissen über Himmel, Land und Meer an die nächsten Generationen weitergibt. Von Tauchgängen am gefährdeten Riff, über den Anbau von Obst und Gemüse auf traditionellen Anbau-Terrassen in den Bergen bis hin zu Sportveranstaltungen zur Förderung eines gesunden Lebensstils - Teina Rongo zeigt, wie nachhaltige Entscheidungen auf der Grundlage von traditionellem Wissen den Schutz unserer Umwelt und die Zukunft sichern können - und welche Rolle dabei Kirche und Glaube spielen." Weiteres Material zur Vorbereitung des Weltgebetstages 2025 [hier](#).

## Besuch bei den vier Brüdergemeinen in Costa Rica



Angelica Regalado-Cieza, Direktorin für Missionseinsätze im *Board of World Mission* der Brüdergemeine in Nordamerika, besuchte kürzlich Costa Rica, um die Beziehungen zu den Kirchenführern und Gemeinden in der kleinen mittelamerikanischen Unitätspovinz zu stärken. Sie bot auch eine ZOOM-Bibelstunde für Mitglieder aller vier Gemeinden (zwei in San José

und zwei in Limón) an. Bei dem Treffen standen das spirituelle Leben in den Gemeinden und künftige Herausforderungen im Mittelpunkt. Angelica Regalado-Cieza machte auch einen Abstecher zum [Lateinamerikanischen Bibelseminar](#) (UNELA),

eine wichtige Institution für theologische Studien in der Region. Sie besprach dabei mögliche Möglichkeiten für eine Kooperation, da die Brüdergemeinen einen Lehrplan für Pfarrerinnen und Pfarrer sowie predigende Laien in Lateinamerika entwickeln möchte. Wichtig war darüber hinaus ein Gottesdienstbesuch in der armen Gemeinde *El Refugio*, die nach einem mit Spenden aus den USA ermöglichten Umzug in eine Gewerbehalle immer noch recht bescheidene Räume zur Verfügung hat, die aber dennoch sehr lebendig ist. Bilder [hier](#).

## Firma "Kersten" sponsert neue Klassenzimmer in Pokigron



Am 11. Oktober 2024 wurden zwei neue Klassenzimmer der Schule der Brüdergemeine in Pokigron im tropischen Binnenland von Suriname feierlich eröffnet. An der Zeremonie nahmen teil: Sandra Panka, die Direktorin der *Schulstiftung der Brüdergemeine in Suriname*, Vishal Jadnanansing, der Chef der brüderischen Unternehmensgruppe *Kersten*, mehrere

Kommunalpolitiker, die Schulleitung und natürlich die Kinder der beliebten Schule und anderer Gäste. Die Zeremonie begann mit einem herzlichen Empfang der Kinder, die ein Willkommenslied sangen, gefolgt von einem Morgensegen. Nach diesem inspirierenden Start drückten die Prominenten der Schulleitung sowie der Dorfbehörde ihre Wertschätzung für das wichtige Schulprojekt und für dessen positive Auswirkungen auf die Gemeinde aus. Der *Kersten*-Chef meinte: "Wir glauben wir an den Erfolg unseres Unternehmens (einer ehemaligen Missions-Firma), aber auch an unsere Verantwortung für die Gesellschaft. Bildung ist der Schlüssel zur Entwicklung eines jedes Kindes, und eine gute Ausbildung legt den Grundstein für eine erfolgreiche Zukunft." Den Bau und die Ausstattung der beiden neuen Klassenzimmer ließ sich das Unternehmen 50.000 US-Dollar kosten. Mehr [hier](#).

## Missionarisches Singen der Jugend in Paramaribo

*Get ready to win Suriname for Jesus!* Unter diesem Motto sind Jugendliche aus der Brüdergemeine in Paramaribo, Suriname, und weitere Jugendliche eingeladen zu einem missionarischen Singen, das am Sonnabend, dem 19. Oktober 2024, von 18 bis 20 Uhr stattfinden soll. Treffpunkt ist das zentral



gelegene Jugendzentrum der Brüdergemeine (Johan Raillardlaan 5-7). Ein kurzes Einladungs-Video [hier](#). Auf Facebook heißt es: "Nach einigen Monaten Pause wollen wir wieder mit Anbetungsliedern unterwegs sein. Kommt, um die gute Botschaft von Jesu Liebe zu teilen. Wir werden Menschen ermutigen, mit ihnen beten und ihnen Heilung zusprechen, wenn sie das möchten. Suchst Du deine Berufung? Hier ist

Deine Chance, irgendwie anzufangen! Fällt es Dir schwer, mit Fremden zu reden? Dann sing mit uns. Du kannst nicht singen? Dann bete stattdessen! Auch wenn Dir das Beten schwerfällt, lass Dich davon nicht aufhalten!"

## "Soender-Singh-Mädcheninternat" nach Renovierung neu eröffnet



Im Juli 2023 weilte Daniël Claas von der Missionsorganisation der Brüdergemeine in den Niederlanden zu Besuch im *Soender-Singh-Mädcheninternat* der Brüdergemeine in Paramaribo, Suriname. Ein Jahr später – im Juli 2024 – war er erneut dort und fand ein wunderschön renoviertes klassisches Holzgebäude vor. Viele einzelne Spender und

Spenderinnen in den Niederlanden sowie die Besucher des Missionsfestes 2023 in Zeist (10.000 Euro!) trugen großzügig dazu bei, die Renovierungsarbeiten in der beliebten Einrichtung durchzuführen und zur Freude der Mädchen zu vollenden. Im Haus 1 wurden auch neue Sanitäranlagen eingebaut Mehr [hier](#). Ein kurzes Video vom Besuch von Daniël Claas sowie von der Neueröffnung des Mädcheninternates [hier](#). Die Direktorin des Internats, Audrey Millerson-Tjin A Sjoe, und alle Bewohner des Internats zeigten sich äußerst dankbar für die jetzt empfangene Hilfe und alle Unterstützung.

## Berichte aus der D. R. Kongo und aus Albanien

- Neue Informationen für die Freundinnen und Freunde der Herrnhuter Mission bieten zwei Mitteilungen, die am 11. Oktober 2024 in Dänemark publiziert wurden. Mit einem



Translator-Tool können die Texte auch in deutscher Sprache gelesen werden. Siehe [hier](#) und [hier](#). In Meldung 1 geht es um das Waisenhaus der Brüdergemeine in Uvira (D. R. Kongo). Das Haus bietet rund 300 Waisenkindern mit körperlichen Beeinträchtigungen gute Unterkunft, Verpflegung, Gesundheitsversorgung

(manchmal auch orthopädische auch Operationen) und Bildung. Knud Elmo Knudsen, der Gründer der Einrichtung, erzählt, wie alles begann.

- Meldung 2 handelt von der 30 Jahre alten Brüdergemeine in Albanien. Sie trägt die Überschrift *Ohne Laien keine Gemeinden*". In kurzer Weise werden mit Tätigkeitsberichten und Zeugnissen alte *Häsinnen* und *Hasen*, aber auch neue Kräfte der Gemeindegruppen in Albanien vorgestellt: Laureta und Arben Bektasha (Pogradec), Shpresa Gjestila und Blerina Taka (Burrel), Irena Xhaferri (Elbasan), Qamile und Haxhi Murati (Tirana-Bathore), Fatbardha und Nikolin Papplekaj (Lezha) sowie Elona Mandro und Dena Fortuzis (Tirana). Siehe auch das gesamte Heft von *BDM nyt* (Oktober 2024) als PDF-Datei [hier](#).

## Termine international

**THE MORAVIAN CHURCH – BRITISH PROVINCE**  
Changes in an African hospital after 41 years

**Sikonge Hospital**

Sr Claire Summers invites you to join an online talk on  
Wednesday 6th of November 2024 at 6:30pm

Zoom Link: Meeting ID: 836 5887 7983 Passcode: 644652

Sr Claire is a co-opted member of the British Mission Board and currently a member of the diaspora. In 1982 she went to the hospital in Sikonge, Tanzania, as part of her medical training and paid a brief return visit in 1993. In 2023 Sikonge Mission Hospital marked its centenary and Sr Clare accompanied Dr David Howarth to the celebrations. During her visit Sr Clare saw many changes and improvements and would like to share these with you. There will be opportunities for questions at the end of the presentation. If you are unable to join the live presentation it will be recorded and available on the website.

**Sr Claire Summers**

**MISSION STATEMENT**  
MISSION STATEMENT: THE MORAVIAN CHURCH IS A COMMUNITY AND A WAY OF LIFE.  
**VISION**  
TO BE A FLOURISHING, MEMORABLE, FORGIVING COMMUNITY, BEARING THE WITNESS OF THE FAITH, PREPARING PEOPLE FOR LIFE AND LEADERSHIP.  
**VALUES**  
COMPASSION, TRUTH, RESPECT, INTEGRITY, LOVE, MODERATION, HUMILITY.  
**MOTTO**  
PATIENT FIRST

- Vom 18. bis 24. Oktober 2024 trifft sich in der Brüdergemeine in Nordamerika die von der Unitätssynode 2023 neu eingesetzte *Unity Commission on Theology*.
- Im Januar 2025 soll (nach der konstituierenden Synode von Anfang 2024) die zweite Synode der Brüdergemeine in Nordindien und Nepal stattfinden, die die Unitätssynode 2023 zu einer Missionsprovinz mit eigener Kirchenleitung erklärt hat. Der Tagungsort und der Tagungstermin sind noch offen. Bereits im November 2024 wird in Rajpur bei Dehradun die erste Schwesternkonferenz der neuen Missionsprovinz stattfinden.
- Die britische Unitätsprovinz hat ihre nächste Synode für den Zeitraum vom 9. bis 13. Juli 2026 (sic!) im *Highgate House* in Northamptonshire angesetzt.
- Per ZOOM wird Clair Summers (Großbritannien; British Mission Board) am 6. November 2024 um 18.30 Uhr über ihren kürzlichen Besuch im *Sikonge Hospital*

der Brüdergemeine in Tansania (Westprovinz) berichten. Meeting-ID: 836 5887 7983; Passcode: 044052.

## Spirituelle Spaziergänge rings um Genadental



Am 15. Oktober 2024 hatte die Brüdergemeine in Genadental, Südafrika, erstmals zu einem spirituellen Spaziergang rund um den Ort eingeladen. Ein 40-Sekunden-Video von der Tour in den Morgenstunden [hier](#). Anschließend hieß es auf Facebook: "Was für ein schöner Start in den Tag! Unser erster ›Genadental Wellness Walk‹ war überaus angenehm und ein Erfolg. Er

gab den perfekten Ton an für einen Monat, in dem wir uns auf Achtsamkeit und den Aufbau von Gemeinschaftsverbindungen konzentrieren wollen. Unsere nächsten Walk-Termine: Donnerstag, 17. Oktober 2024 (18 bis 19 Uhr), Dienstag, 22. Oktober 2024 (6 bis 7 Uhr) und Donnerstag, 24. Oktober 2024 (18 bis 19 Uhr). Treffpunkt ist jeweils das Missions-Museum in Genadental. Die spirituellen Spaziergänge sind für Menschen aller Altersgruppen geeignet und für alle Teilnehmenden kostenlos. Tun Sie etwas für Ihr geistiges Wohlbefinden! Lassen Sie uns gemeinsam Schritte zu mehr psycho-physischer Gesundheit und zu einer stärkeren Gemeinschaft gehen!"

## Vortrag in Riga: Ludvigs Adamovičs und die Herrnhuter Brüdergemeine



Auch im Jahre 2024 gibt es in Lettland wieder eine Konferenz mit dem Titel *Die Farben der Reformation*, veranstaltet von der Lettischen Evangelischen Allianz. Siehe [hier](#). Im Rahmen dieser Konferenz wird Gundars Ceipe, der Pfarrer der Brüdergemeine in Lettland, am 26. Oktober 2024 in der Rigaer Peterskirche einen Vortrag mit folgendem Thema halten: *Ludvigs*

*Adamovičs und die Herrnhuter Brüdergemeine*. Auch die lettische Mediengruppe *TV9 Pakalni* berichtete in einem Vier-Minuten-Video über das Wirken von Ludvigs Adamovičs (1884–1943). Siehe [hier](#). In dem Video kommt neben Gundars Ceipe auch einer der Nachkommen des Geehrten zu Wort. Ludvigs Adamovičs spielte als Professor, als lutherischer Pfarrer und auch als Minister der Ersten Lettischen Republik eine wichtige Rolle bei der Herausbildung der lettischen Nation. Der

bedeutende Pädagoge und Vorsitzende des Verbandes der lettischen Sekundarschullehrer war stark von den Herrnhutern inspiriert. Er wurde 1941 von den Sowjets wegen seines Kampfes für die Selbständigkeit Lettlands zum Tode verurteilt, in die UdSSR deportiert und dort hingerichtet.

## Kurzmitteilungen

1. Vor 25 Jahren wurde der Christiansfelder Regelschul-Lehrer Knud Elmo Knudsen von der Missionsgesellschaft der Brüdergemeine in Dänemark zum Missionar berufen. Bald darauf trat er seinen Dienst bei der Brüdergemeine in Tansania (Westprovinz und Rukwaprovinz) und in der D. R. Kongo an. Das Jubiläum war der Partnerorganisation der Herrnhuter Missionshilfe einen speziellen Beitrag wert. Siehe in Dänisch [hier](#).
2. Im historischen Betsaal der Brüdergemeine im lettischen [Rīnģi](#) bei Blome fanden kürzlich zwei besondere Versammlungen statt: ein Gottesdienst zum Erntedankfest – Bilder [hier](#) – und das 145. Jahresfest – Bilder [hier](#) – mit Gästen aus Deutschland.
3. Auf Facebook erklärt die Brüdergemeine in Estland, dass sie sich mitfreut über die kürzliche Ernennung der *Moravian Church Settlements* zu Welterbestätten der UNESCO und verlinkt die entsprechenden neuen Webseiten. Siehe [hier](#) und [hier](#) und [hier](#).
4. Auf dem [Suriname Tourism Festival](#) vom 27. bis 29. September 2024 in Paramaribo präsentierte sich auch das Jugendzentrum der Brüdergemeine. Auf einem kleinen Stand war es mit einem Krabbelbox-Angebot anzutreffen. Für einen Festpreis konnte man sich eine Kinder-Überraschung angeln. Ein Kurzvideo [hier](#).
5. Das [Förderzentrum der weltweiten Brüder-Unität](#) auf dem Sternberg (Palästina/Westjordanland) bietet drei Arbeitsstellen – darunter zwei Leitungsstellen – an. Es heißt bei Facebook: "Schließe dich der großen Sternberg-Familie an. Drei Jobs sind über folgende Links ausgeschrieben: Projektkoordinator/in: <https://rb.gy/xyyvrv> | Koordinatorin der integrativen und internationalen Kindertagesstätte: <https://rb.gy/topr26> | Fachkraft für Rehabilitation im Förderschul- und im Berufsbildungsprogramm: <https://rb.gy/aw24t3>. Die Jobs werden in Vollzeit angeboten. Die Bewerbungsfrist endet: Mitte Oktober 2024. Arbeitsorte: Raum Ramallah und Al-Bireh."

## **Impressum**

### Herrnhuter Missionshilfe

Badwasen 6 · 73087 Bad Boll · Deutschland

+49 (0)7164 9421-0 · [info@herrnhuter-missionshilfe.de](mailto:info@herrnhuter-missionshilfe.de)

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 18 Abs. 2 MStV ist Niels Gärtner.

Responsible person according to § 18 Abs. 2 MStV is Niels Gärtner.

Alle durch die Nutzung des Newsletters anfallenden personenbezogenen Daten werden mit Hilfe unseres Service-Dienstleisters ausschließlich für den Versand des Newsletters genutzt. Eine Weitergabe an Dritte oder ein Verkauf von E-Mail-Adressen findet nicht statt.

All submitted personal data will be used exclusively for sending the newsletter. There will be no disclosure to third parties or selling of e-mail addresses.

Sollte Ihr E-Mail-Programm ihn nicht korrekt darstellen, können Sie diesen Newsletter in Ihrem Browser anzeigen.

If your e-mail program does not display it correctly, you can view this newsletter in your browser..

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich beim Newsletter-Service auf unserer Website [www.herrnhuter-missionshilfe.de](http://www.herrnhuter-missionshilfe.de) mit %PERS\_EMAIL% am %PERS\_DATE% %PERS\_TIME% angemeldet haben bzw. eine Anmeldung mit Wirkung zu diesem Zeitpunkt auf einem anderen Wege veranlasst haben.

You are receiving this newsletter because you have registered with the Newsletter-Service on our website [www.herrnhuter-missionshilfe.de](http://www.herrnhuter-missionshilfe.de) using %PERS\_EMAIL% on %PERS\_DATE% %PERS\_TIME%.

Wenn Sie den "Herrnhuter Mission aktuell"-Newsletter nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte auf folgenden Link: Newsletter abbestellen.

If you wish to unsubscribe from the "Herrnhuter Mission aktuell"-Newsletter click the following link: Unsubscribe newsletter.